

Viel Erfolg für die Saison 2022/23!



Basketball-Damen des TSV Wasserburg starten wieder durch

Alles neu, alles anders? Zwar ist vieles neu bei den Wasserburger Basketball Damen – aber eben nicht alles. Sie gehen dieses Jahr in der zweiten Damen Basketball Bundesliga (kurz 2. DBBL) an den Start und setzen vor allem auf lokale Spielerinnen.

Angeführt wird das Team in dieser Saison von Rebecca Thoresen, die bereits in der vergangenen Saison in der ersten Liga zuerst Co-Trainerin war und dann Ende Januar das Team für die letzten Monate übernommen hatte. Hier konnte sie schon einige Erfolge erzielen, mit denen wohl kaum noch jemand gerechnet hatte nach den ersten Monaten. Aber auch sie konnte den Abstieg leider nicht mehr verhindern und so steht sie nun erstmals zum Saisonstart an der Seitenlinie eines professionellen Damenteams. Unterstützt wird sie von Simon Lechner, der bereits einige Jugendteams gecoacht hat und auch weiter coachen wird.

„Ich gehe in jedes Spiel mit der Mentalität hinein, dass ich das Spiel gewinnen möchte, so auch diese Saison. Vieles ist diese Saison etwas anders und wir spielen auch eine Liga tiefer, aber dennoch möchte ich auch hier so viele Spiele wie möglich gewinnen, aber gleichzeitig auch die Spielerinnen – egal ob die jungen, die ihre erste Saison auf diesem Niveau spielen, oder die älteren, die schon ein paar mehr Spieljahre hinter sich haben – weiterentwickeln“, so Rebecca Thoresen.

Einstellung: Jedes Spiel gewinnen

Die Aufgabe der Teamkapitänin und somit die Leitung auf dem Spielfeld wird Levke Brodersen übernehmen, die ebenfalls bereits in der vergangenen Saison in Wasserburg gespielt hat. Unterstützt wird sie von Sophie Perner, die nun in ihre neunte Saison in Wasserburg geht. Aus der vergangenen Saison bleiben zudem Maria Perner, die 16-Jährige ist eines der größten Basketballtalente im Umkreis, und Manuela Scholzgart, die die komplette Jugend in Wasserburg durchlaufen hat.

Neu zum Team hinzugekommen sind Christina Schnorr, die zuletzt für Bad Aibling aufgelaufen war, Lea Schack, die, ebenso wie Sophie und Maria Perner, in Rosenheim angefangen hat Basketball zu spielen. Auch dabei sind Lena Herold, eine junge Spielerin, die zuletzt für den ASV Rott gespielt hat, und Brittany Autry, die



Freuen sich auf die kommende Saison: (stehend von links) Head Coach Rebecca Thoresen, Brittany Autry (#44), Manuela Scholzgart (#22), Lena Herold (#12, aber eigentlich #9), Assistent Coach Simon Lechner, Teamarzt Dr. Schüler. (Kniend von links): Levke Brodersen (#6), Lea Schack (#16), Sophie Perner (#11), Maria Perner (#7).

FOTOS STEFAN PFUHL

schon früh als Neuverpflichtung aus den USA feststanden hatte.

„Der Kader ist dieses Jahr

hinzukommt“, so Johanna Retzlaff.

Hier gibt es eine Änderung in der neuen Saison: Ende Mai wurde eine neue Abteilungsleitung gewählt, den Posten als Abteilungsleiterin übernimmt von nun an Johanna Retzlaff, die früher selber auch unter anderem in Wasserburg Basketball gespielt hatte. Die Position des Kassenwirts übernimmt weiterhin Anna Hofmeister, Kassenprüfer (und auch Hallensprecher) bleibt Michael Thaler und Birgit Falter bleibt Schriftführerin. Manuela Scholzgart bleibt für die Pressearbeit der Wasserburger Basketball-Abteilung verantwortlich.

Mehr Fokus auf die Jugendarbeit

Eine weitere wichtige Neuerung ist, dass in der gesamten Abteilung wieder mehr Fokus auf die Jugendarbeit gelegt werden soll. Dafür wurden auch schon neue Trainer und Trainerinnen gesucht und gefunden, so kommen zum Beispiel Rita Quinz als Jugendkordinatorin und -trainerin der U16 und U12 weiblich und Adin Ikanovic als Herrentrainer neu ins Team. Zudem wurde Julia Stelzer eingestellt, die in der Basketballabteilung in dieser Saison ihren Bundesfreiwilligendienst absolviert und für verschiedene Aufgabenbereiche zur Verfügung steht.

Die U8 wird in dieser Saison weiterhin von Verena

Wernthaler gecoacht, die von Celine Jäger und Florentine Kronast unterstützt wird, und als ein Mixed-Team gemeldet ist. Die U10, welche ein Mixed-Team und ein Mädchen-Team an den Start schickt, übernimmt Manuela Scholzgart mit Unterstützung von Julia Stelzer. Die U12m übernimmt weiterhin Alex Dresp, die U12w wird von der neuen Jugendkordinatorin Rita Quinz gecoacht. Die U14m übernimmt Julia Stelzer zusammen mit Levke Brodersen. Die U14w trainiert aktuell noch zusammen mit der U12w beziehungsweise mit der U16w,

die von Rita Quinz trainiert wird. Die U16m und die U18m übernimmt Simon Lechner. Die U18w, die U20w und den Damen Amateurbereich übernimmt Christian Neef, der auch das Amt des Sportwirts inne hat. Das Herrenteam übernimmt Adin Ikanovic, der früher auch in der Wasserburger Jugend gespielt hat.

„Wir sind in der Jugend diese Saison schon besser aufgestellt als in der vergangenen Saison. Ziel ist es, langfristig wieder Talente aus den eigenen Reihen zu fördern, die später den Sprung in die erste Mannschaft schaffen sollen. Zu-

dem planen wir auch schon einige Events für die Jugend, auch kombiniert mit der Damen Eins, um Basketball in Wasserburg wieder attraktiv zu machen“, so Johanna Retzlaff.

Saison-Eröffnung am 24. und 25. 9.

Ein erstes Event, das aktuell in Planung ist, ist das Season Opening am 24. und 25. September. Hier soll es sowohl um die Jugend, als auch um die erste Damenmannschaft gehen. Alle Jugend- und Amateurteams haben über die zwei Tage verteilt jeweils ein Freundschaftsspiel, es wird Samstagmittag eine offizielle Mannschaftsvorstellung aller Teams geben und alles wird komplettiert durch ein leckeres Catering. Abgeschlossen wird diese Veranstaltung dann mit dem ersten Heimspiel der Wasserburger Basketball Damen am Sonntagmittag, 25. September, um 16 Uhr in der Badriahalle. Hier werden die Metropoli Baskets aus Schwabach zu Gast sein.

„Wir wollen die Bundesliga mit der Jugend verknüpfen und haben bei diesem Event die Hoffnung, dass sowohl für die Jugend einige Zuschauer*innen kommen, aber auch viele dann am Sonntagmittag die ‚Großen‘ spielen sehen wollen. Das Ziel soll sein, dass die Kinder die Profis spielen sehen und sagen: Da will ich auch mal hin“, so Johanna Retzlaff weiter.

Zuvor steht für das Bundesligateam bereits schon eine Aufgabe an. Am 18. September treffen sie auf den TS Jahn München in der ersten Runde des DBBL-Pokals. Die Damen müssen auswärts in München ran und trainieren schon seit Wochen mit dem Ziel, im Pokal eine Runde weiter zu kommen. Vieles ist also neu oder etwas anders, manches ist aber auch gleich geblieben. Verbunden werden alle durch die Liebe zum Basketball und den Wunsch, Basketball in Wasserburg wieder attraktiv zu machen und Wasserburg langfristig wieder zu einer Hochburg für Basketball zu machen.



Unsere Heimat. Unser G'schmack.

bisher noch relativ klein, wir sind aber noch in Gesprächen mit weiteren potenziellen Spielerinnen und hoffen, dass wir uns hier noch einigen werden und so noch die eine oder andere



Das Team um Head Coach Rebecca Thoresen (Mitte) führt die Wasserburger Basketball-Damen in die neue Saison.

MCP
Fertigungstechnik GmbH
Kammerer Feld 1 – 83123 Amerang
www.mcp-fertigungstechnik.de
info@mcp-fertigungstechnik.de
Tel. 08075 / 91438-0
Wir wünschen viel Erfolg in der kommenden Saison!

Ihre Medienberater
vor Ort
Manfred.Reischl@ovb.net
Stephan.Koch@ovb.net
» 08071/91 55-21
» 08071/91 55-22
OVB HEIMATZEITUNGEN

In der Welt erfolgreich. Dem Chiemgau treu verbunden.
Die SOMIC Verpackungsmaschinen GmbH & Co. KG wünscht den Basketball Damen des TSV Wasserburg eine erfolgreiche Saison 2022/23
www.somic-packaging.com
somic
Engineered to perform

AUF EINE ERFOLGREICHE SAISON!
Sportlich immer top informiert: Spielberichte, Ergebnisse und Hintergrundinfos finden Sie bei uns!
OVB HEIMATZEITUNGEN